

ALARMIERUNGS-INFORMATION ZUM ELS-NEU

STAND: 09.2023

www.oelfv.at

Das Einsatzleitsystem (ELS) des Leitstellenverbundes wird gerade einem Update bzw. einer großen Erweiterung unterzogen. Geplant ist, dass die Landeswarnzentrale im **November 2023** mit der neuen Einsatzleitsystem-Version in Betrieb geht. Die Auswirkungen auf die Feuerwehren stellen sich wie folgt dar:

DATENPFLEGESTOPP

- Aufgrund Datenanpassungen ist es nötig, dass für den **Zeitbereich 15. September 2023 bis 31. Jänner 2024** ein Datenpflegestopp geltend gemacht werden muss.
- Wir bitten um Verständnis, dass in dieser Zeit keine Datenanpassungen (z.B. Alarmplanänderungen) für die Feuerwehren durchgeführt werden können. Alarmplananpassungen bitte somit erst wieder ab 1. Februar 2024 an die LWZ im Dienstweg senden.
- Dies wurde den Feuerwehren bereits im letzten Kommandanten-Weiterbildungs-Webinar angekündigt.

PARALLELBETRIEB BESTEHENDES UND NEUES EINSATZLEITSYSTEM

Um Aufschlüsse für den geplanten Echtbetrieb im November 2023 zu gewinnen, wird die Landeswarnzentrale **ab 16. Oktober 2023 fallweise bei Einsätzen der Priorität B** (keine Gefahr in Verzug) **über das neue ELS alarmieren**.

Grundsätzlich ändert sich in diesen Fällen in der Alarmierung der Feuerwehr nicht viel – die Sirenen und Pageralarmierung wird wie gewohnt erfolgen, auch die telefonische Benachrichtigung wird wie gehabt ausgelöst.

Anzeigescreens, welche die Alarmierungsinformationen über die Schnittstelle der Endstelle bekommen, funktionieren ebenfalls.

Was ist anders, wenn fallweise bei Priorität B über das neue ELS alarmiert wird?

- Es wird bereits mit den **neuen Einsatzstichwörtern** alarmiert.
- Das **Alarmfax** ist überarbeitet und als Muster angehängt (Seite 2.).

Welche übergangsweisen Einschränkungen gibt es, wenn fallweise bei Priorität B über das neue Einsatzleitsystem alarmiert wird?

- **Keine Anzeige** des Einsatzes im **Intranet**, keine Anzeige der Einsatznummer in **syBOS** (die Einsatznummer vom WAS kann in diesem Fall im Feld Leitstellen Jahr/Nr. manuell eingetragen werden).
- **Einsatzunterstützungssysteme** erhalten die Einsätze im Parallelbetrieb noch nicht (**Anzeigescreens, welche die Alarmierungsinformationen nicht direkt von der Endstelle bekommen**, bzw. **Apps werden nicht angesteuert**).

Beim **Großteil der Einsätze**, Starklastfällen und bei allen Priorität-A-Einsätzen erfolgt die Alarmierung im Parallelbetrieb selbstverständlich noch über das bestehende ELS, sodass die **obenstehenden Einschränkungen nicht zu tragen kommen**. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass die fallweise Auslösung über das neue ELS aus obigen Gründen nötig ist. Im Endausbau wird das neue Einsatzleitsystem selbstverständlich ohne die angeführten Einschränkungen funktionieren.

GEPLANTE NEUERUNGEN

Ab dem Echtbetrieb der neuen ELS-Version wird es folgende Neuerungen geben:

- Neue **Einsatzstichwörter**, die den Einsatzgrund genauer beschreiben (für die Alarmplanerstellung und Pflege gelten im Hintergrund nach wie vor die bestehenden Einsatzstichwörter, zu gegebenem Zeitpunkt wird es eine Übersetzungstabelle der „alten“ Stichwörter auf die „neuen“ Stichwörter geben).
- Alarmierung des **nächsten** anstatt des zuständigen **Sondermittels**.
- Überarbeitetes **Alarmfax**.

Bei Einsätzen, Übungen und Dienstfahrten sind die Statusfunktasten 0, 1, 2, 3, 4 erst im 1. Quartal 2024 zu drücken. Es erfolgt hier noch eine gesonderte Information, ab wann genau die zusätzlichen Statusfunktasten zu drücken sind.

SCHULUNG/AUSBILDUNG

- Vor dem geplanten Echtbetrieb im November ist ein intensives Informations- und Schulungsangebot für BFK, AFK, BFB/AFB bzw. HAW/OAW Funk, sowie für die Feuerwehren vorgesehen.
- Die Termine hierzu werden zeitgerecht bekannt gegeben.
- Es ergeht der Hinweis, dass nach diesen Schulungen vor allem der Bereich des LuN-Dienstes in der eigenen Feuerwehr stark gefordert sein wird, entsprechende Schulungen abzuhalten. Dies wird auch für 2024 und darüber hinaus noch erhöht nötig sein.
- Die Einarbeitung in die div. Ausbildungsunterlagen (Funk-LG, etc.) wird vermutlich erst bis Ende 2024 erfolgen, da wir Praxiserfahrungen aus dem Echtbetrieb unbedingt mitberücksichtigen/einarbeiten wollen.
- **Fragen zum Thema bitte schriftlich an lwz@oelfv.at richten.**

4021 Linz, Petzoldstr. 43, Telefon: 0732/770122
Fax: 0732/770122-90, Email: lwz@ooelfv.at

Einsatzdaten

Gemeinde: Linz
Einsatzort: PETZOLDSTRASSE 43 LINZ LINZ: @OÖ.
LANDES-FEUERWEHRVERBAND // Im Hof des
Landesfeuerwehrkommandos
Geschädigter: Herr Maier
Einsatzart: Brand Abfallcontainer Alarmstufe: 0
Alarmtext: schwarzer Container raucht

Zusatzdaten

Einsatznummer: F23090400001 Alarmzeit: 04.09.2023 - 13:26:55
Bezirk: LAND Einsatzzone: 401010000
Koordinaten: N 48,310305 / O 14,310136
Funksprechgruppe:

Anruferdaten

Anrufername: Hr. Mustermann
Anrufern: 0676123456 Gemeldet über: 122

Alarmierte Einheiten

Maßnahmen

04.09.2023 - 13:26 Polizei verständigen OFFEN MUSS